



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder,

ein nicht ganz schattenfreies Jahr neigt sich dem Ende zu: Griechenland-Finanzkrise, Flüchtlingsströme, VW-Abgas-Skandal, Terroranschläge.

Neben den allgemeinen Horrornachrichten haben uns genossenschaftliche Schicksale erreicht. Die ehemaligen Vorstandsmitglieder Dr. Andreas Elliesen und Walter Beck sowie unsere Mitarbeiterinnen Vanessa Wendrich und Mechthild Reith sind verstorben. Wir wollen ihnen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Wie Sie aus den folgenden bebilderten Textseiten ersehen können, hat der Vorstand im Jahr 2015 unsere Genossenschaft weiter vorangebracht. Die Außenanlagen unserer Seniorenanlage mit Neupflanzungen und einer beleuchteten Wegeführung sind fertiggestellt worden. Auf dem Riedberg ist ein Neubauprojekt in Kooperation mit der Wohngruppe „G.E.W.A.G.T.“ in Planung. In Bockenheim und Sachsenhausen sind neue Heizungsanlagen installiert und verschiedene Treppenhäuser saniert worden. Unser Verwaltungsgebäude in der Bornheimer Landwehr wurde gedämmt; im neuen Jahr wird das Dach ausgebaut und ein Außenaufzug errichtet, so dass die Büroräume barrierefrei erreicht werden können.

Die Weihnachtsfeiertage und die Tage zwischen den Jahren wollen wir zu besinnlichen Stunden und freudigen Begegnungen mit unseren Lieben nutzen. In diesem Sinne wünschen Ihnen die Damen und Herren des Aufsichtsrats frohe Feiertage und für das kommende Jahr alles Gute, Glück und Gesundheit.



Mit freundlichen Grüßen
Ihr

Peter Köhler

Vorsitzender des Aufsichtsrats



EIN GESEGNETES WEIHNACHTSFEST
UND EIN GESUNDES, GLÜCKLICHES
NEUES JAHR WÜNSCHT IHNEN IHR BWV!

MITGLIEDERVERSAMMLUNG AM 23. JUNI 2016

Am 23. Juni 2016 findet unsere jährliche Mitgliederversammlung im Saalbau Ronneburg, Gelnhäuser Str. 2, 60435 Frankfurt, statt. Sie erhalten hier wichtige Informationen zur Entwicklung des BWV sowie zu den aktuellen Renovierungs- und Sanierungsmaßnahmen. Wir bitten Sie, diesen wichtigen Termin bereits jetzt vorzumerken.

Eine gesonderte Einladung mit Einzelheiten und Tagesordnung geht Ihnen noch zu.

IN DANKBARER ERINNERUNG

An dieser Stelle erinnern wir an unser langjähriges Vorstandsmitglied Dr. Andreas Elliesen, der nach langer, schwerer Krankheit am 18.10.2015 verstorben ist. Dr. Elliesen hat von 1991 bis 2007 die Genossenschaft durch seinen persönlichen Einsatz gefördert. Der BWV verliert mit ihm einen hochgeschätzten Vorstand und einen außergewöhnlichen Menschen, der immer in dankbarer Erinnerung bleiben wird.

IHR DIREKTER DRAHT ZU UNS:

VORSTAND

Martin Neckel, Matthias Henties
briefkasten@bwv-frankfurt.de

KAUFMÄNNISCHE LEITUNG

Christiane Koch, Tel. 069/405 80 630
briefkasten@bwv-frankfurt.de

KAUFMÄNNISCHE

KUNDENBETREUUNG

Gabi Glout, Tel. 069/405 80 621
gabi.glout@bwv-frankfurt.de

Sabine Franke, Tel. 069/405 80 622
sabine.franke@bwv-frankfurt.de

BETRIEBSKOSTEN

Brigitta Bothur, Tel. 069/405 80 632
brigitta.bothur@bwv-frankfurt.de

BAUTECHNIK

Heidrun Freund, Tel. 069/405 80 626
briefkasten@bwv-frankfurt.de

Renate Brachtel, Tel. 069/405 80 627
renate.brachtel@bwv-frankfurt.de

TECHNISCHE KUNDENBETREUUNG

Joachim Martin, Tel. 069/405 80 620
joachim.martin@bwv-frankfurt.de

Gernot Reißig, Tel. 069/405 80 628
gernot.reissig@bwv-frankfurt.de

MOBILE OBJEKTBETREUUNG

Jens Blank, Detlef Neckel
(erreichbar über Frau Brachtel)

SPRECHZEITEN

Mo 15.00 - 17.30 Uhr
Do 10.00 - 12.00 Uhr

Unsere Geschäftsstelle
bleibt vom 24.12.2015 bis
01.01.2016 geschlossen.

Sanierung und Erweiterung der Bornheimer Landwehr 75-77

Zu den größeren Baumaßnahmen für dieses und nächstes Jahr zählt die umfassende Sanierung und Modernisierung unserer Liegenschaft Bornheimer Landwehr 75-77. Hier befindet sich auch unsere Geschäftsstelle. Die Fassade wird derzeit bereits renoviert und erhält einen freundlichen Anstrich in den Farbtönen Flieder, Weiß und Grau.



Ebenso bekommt das Gebäude ein neues Dach mit energetisch wirksamer Dämmung. Im Zuge der Baumaßnahme entstehen im Dachgeschoss zwei neue Wohnungen mit je ca. 65 Quadratmetern. Diese sind nach Fertigstellung mit einem Aufzug erreichbar.

Weiterhin wird die BWV-Geschäftsstelle ab Sommer 2016 barrierefrei erreichbar sein. Dies war uns ein großes Anliegen.

„Gewagter“ Neubau im Stadtteil Frankfurt-Riedberg

In der Richard-Breitenfeld-Straße im neuen Frankfurter Stadtteil Riedberg plant der BWV einen Neubau, um der wachsenden Nachfrage gerecht zu werden. Die Liegenschaft wird einen Gemeinschaftsraum und 14 barrierearme Wohneinheiten bieten. Die Baumaßnahme ist eine Gemeinschaftsinitiative mit der Initiativgruppe „G.E.W.A.G.T. e.V.“

Der Verein unterstützt Menschen, die nach gemeinschaftlichen Wohnformen suchen. Der Gedanke einer aktiven, verlässlichen Nachbarschaft, in der Jung und Alt gleichberechtigt zusammenleben, steht dabei an oberster Stelle. Besonders ältere Mitbewohner haben so die Chance, bis ins hohe Alter aktiv und selbstbestimmt in ihrer eigenen Wohnung zu bleiben und am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen.

Der BWV kommt durch die Zusammenarbeit mit dem Team von G.E.W.A.G.T. dem Trend entgegen, sich generationsübergreifend zu modernen Wohngemeinschaften zusammenzufinden. Ebenso unterstützt der BWV den Gedanken, nicht NEBENEinander sondern MITeinander zu wohnen und zu leben.

Weitere Informationen über die Geschäftsstelle.

Gelungene Restaurierung im Letzten Hasenpfad

Farben spielen für den Wohnbereich eine wichtige Rolle. Schon früher wusste man, Farben gezielt einzusetzen. Dies zeigt sich deutlich bei der Restaurierung des Treppenhauses im Letzten Hasenpfad. Der Eingangsbereich der Liegenschaft aus dem Jahr 1905 erstrahlt in neuem – bzw. alten – Glanz.

Den Anstoß zu dieser überaus gelungenen Renovierung lieferte unser Mitglied Stephanie Forbach. Die Bewohnerin aus dem Letzten Hasenpfad 3 ist als Restauratorin in Frankfurt tätig. Sie hatte die Idee, die Treppenhäuser wie zu ihrer Bauzeit zu gestalten. Mit viel Zeitaufwand hat Stephanie Forbach in historischen Büchern und im Internet recherchiert, wie Häuser um 1905 gestaltet wurden. Im Ergebnis kristallisierten sich die Farben grün, beige und oxsenblutrot als typische Farbkombination für das Frankfurter Baujahr 1905 heraus.



Ebenso zeitintensiv wie die Recherchen gestaltete sich auch die Suche nach einem Lieferanten für diese Farbskala. Gemeinsam mit unserem Techniker Joachim Martin machte die Restauratorin einen Großhändler ausfindig, bei dem sie die Originalfarbtöne bestellen konnten. Die Arbeiten sind inzwischen nahezu abgeschlossen und die Begeisterung bei Bewohnern und Besuchern der vier Häuser ist schon jetzt groß.



Strom sparen ohne Komfortverzicht

Der Atomausstieg und der Ausbau der erneuerbaren Energien in Hessen sind auf den Weg gebracht. Um den Strom- und Wärmebedarf vollständig aus umweltfreundlichen Quellen zu decken, ist ein energiesparendes Verhalten in jedem der drei Millionen Haushalte in Hessen wichtiger denn je.

Das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung stellt den Mietern des BWV kostenlos einen anschaulichen Ratgeber „Strom effizient nutzen“ zur Verfügung (siehe Abb. rechts). Darin finden Sie hochinteressante Rechenbeispiele, wieviel Sie z.B. beim Einsatz von LED-Lampen sparen. Ebenso kommen Sie schnell Stromfressern auf die Spur. Die Geschäftsstelle hält Exemplare bereit. Informationen und Tipps gibt es auch unter www.energieland.hessen.de.



So schützen Sie sich vor Einbruch!

Eingeschlagene Scheiben, aufgebrochene Türen und durchwühlte Schubladen: In Deutschland hat die Zahl der Einbrüche in Wohnungen und Häuser im vergangenen Jahr weiter zugenommen. Seit 2009 ist die Zahl der Wohnungseinbrüche um rund 33 Prozent gestiegen. Insbesondere im Raum Frankfurt sind viele Drückerranden unterwegs.

Einige Tipps, die Einbrechern das Leben schwer machen:



- ✓ Türen immer zweimal abschließen, auch wenn man nur kurz weg ist
- ✓ Einstiegshilfen wie Mülltonnen, Gartenmöbel, Leitern oder Rankgerüste für Kletterpflanzen entfernen
- ✓ Fenster und Fenstertüren beim Verlassen von Haus oder Wohnung schließen
- ✓ Gefährdete Bereiche wie Haustür, Seiten- und Hintereingänge abends und nachts ausleuchten

- ✓ Während des Urlaubs Anwesenheit vortäuschen (z.B. Zeitschaltuhren für Licht und Rollläden)
- ✓ Keine Urlaubsbilder in sozialen Medien veröffentlichen
- ✓ Briefkasten während des Urlaubs von Nachbarn leeren lassen
- ✓ Abonnierte Tageszeitungen für die Dauer der Urlaubsreise abbestellen

TIPP ▶ Pflegen Sie den Kontakt zu Ihrer Nachbarschaft! Aufmerksame Nachbarn machen es Einbrechern schwerer, in Ihre Wohnung einzudringen.



Verschärftes Meldegesetz

Das Meldegesetz § 17 MeldFortG wurde verschärft. Bitte beachten Sie, dass Sie sich innerhalb von zwei Wochen nach dem Einzug bei der Meldebehörde anmelden müssen. Der BWV stellt Ihnen beim Einzug für die Anmeldung bei der Meldebehörde eine sogenannte „Wohnungsgeberbestätigung“ aus. Die Verantwortung, sich diese Bestätigung vom BWV zu besorgen, liegt bei Ihnen.

Wer aus einer Wohnung auszieht und keine neue Wohnung im Inland bezieht, hat sich innerhalb von zwei Wochen nach dem Auszug bei der Meldebehörde abzumelden. Eine Abmeldung ist frühestens eine Woche vor Auszug möglich.

Es ist verboten, eine Wohnungsanschrift für eine Anmeldung einem Dritten anzubieten oder zur Verfügung zu stellen, obwohl ein tatsächlicher Bezug der Wohnung durch einen Dritten weder stattfindet noch beabsichtigt ist.

SOZIALES MITEINANDER ► Gemeinsam aktiv sein!

Auch im neuen Jahr lädt der BWV zu vielen gemeinsamen Unternehmungen ein. Unsere AWO-Mitarbeiterin Monika Dembinski hat für das erste Halbjahr ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Nutzen Sie das Angebot, sich auszutauschen und die Gemeinschaft zu pflegen! Treffpunkt ist der Clubraum in der Falltorstr. 18a.

Neben regelmäßigen Veranstaltungen, wie Bingo, Computer-Treff oder Englisch-Kursen, laden BWV und AWO wieder zu Vorträgen, Festen und Ausflügen ein. Zu den Höhepunkten im ersten Halbjahr zählen das Neujahrskonzert am 4. Januar 2016, um 17:00 Uhr, mit Geigerin Henrietta Tronek mit Klavier und Gesang (Musiker aus Griechenland), am 15. Januar 2016, um 15:00 Uhr, ein Bingo-Nachmittag, am 24. Januar 2016, ab 10:00 Uhr, ein Malkurs mit Karin Hofmann, am 4. Februar 2016, um 15:00 Uhr, die traditionelle Faschingsfeier und am 25. Februar 2016, um 15:00 Uhr, die Veranstaltung „Die Welt bei uns: Persischer Nachmittag“. Weiter geht es am 11. März 2016, um 15:00 Uhr, mit Bingo, am 31. März mit einer Osterfeier, am 12. April mit einem Ausflug nach Frankfurt (Dom-Besichtigung mit neuer Bebauung) und am 26. April mit der Besichtigung des Pflegeheims Haus Saalburg.

Am 20. Mai 2016, um 17:00 Uhr, steht die Ausstellungseröffnung „Rosenbilder“ von Monika Roth auf dem Programm. Am 29. Mai geht es gemeinsam zum Flohmarkt (13:00 - 17:00 Uhr), und im Juni ist ein Tagesausflug nach Seligenstadt geplant.

Weitere Informationen und Termine erhalten Sie über die Geschäftsstelle.

TIPP ►



Der Verband Wohnen & Leben bietet rund ums Jahr eine große Auswahl an preiswerten Ausflügen und Reisen. Teilnehmen kann jeder, der in Gemeinschaft mit anderen Menschen etwas unternehmen möchte. Auf dem Programm stehen z.B. Fahrten zu Kunstausstellungen, Museumsbesuche, Stadtbesichtigungen und Werksbesichtigungen. Im Angebot sind auch Ausflüge für diejenigen, die nicht mehr so mobil sind. BWV-Mitglieder erhalten vergünstigte Preise!

www.wohnenundlebenev.de



BWV-Internetseite wird noch nützlicher

Der BWV überarbeitet derzeit seinen Internetauftritt (www.bwv-frankfurt.de). Zu Beginn des neuen Jahres wird die neue Website freigeschaltet. Sie finden dann ganz bequem online viele Tipps und Informationen rund um das Wohnen mit dem BWV. Ebenso wie die Internetseite erfährt auch das Logo des BWV derzeit eine „Verjüngungskur“. Das traditionsreiche „Wahrzeichen“ unserer Genossenschaft wird dabei aber in seiner Anmutung erhalten bleiben.



IMPRESSUM:

Herausgeber
BWV Frankfurt eG

GEGRÜNDET 1899

VORSTAND

Martin Neckel
Matthias Henties
www.bwv-frankfurt.de

REDAKTION

Martin Neckel,
Matthias Henties

FOTOS

BWV, Christian Weinrich,
Stephanie Forbach
Shutterstock: Ponsulak,
Tommaso79, Kotin;
(Portrait P., Chris Kistler)

AUFLAGE

2.400

ERSCHEINUNGSWEISE

Zwei Ausgaben pro Jahr

Nutzen Sie unsere Tauschbörse!

Nach wie vor großer Beliebtheit erfreut sich unsere Mieter-tauschbörse. Tauschen oder helfen Sie sich gegenseitig im nachbarschaftlichen Miteinander! Zum Beispiel Bügelwäsche gegen Nachhilfe. Gewerbliche Angebote sind ausgeschlossen. Ansprechpartnerin und Organisatorin ist das langjährige BWV-Mitglied Stefanie Reimann. Weitere Informationen erhalten Sie in der BWV-Geschäftsstelle, Anfragen und Angebote gerne auch per Mail an

tauschboerse@bwv-frankfurt.de

